

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 330.

Sonntags, den 26. November.

1837.

### Bekanntmachung.

Wir haben beschlossen, die Ausloosung der, mit dem 1. Juli 1838 einzulösenden Leipziger Stadtschuldscheine am Nennwerthe von 12,000 Thalern den 5. December d. J. Vormittags um 9 Uhr, auf hiesigem Rathhause, in dem ehemaligen Oberhofgerichtslocale, öffentlich zu veranstalten und bringen solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Leipzig, den 23. November 1837.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dito.

### Vom 18. bis 24. November sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 18. November.

Eine Jungfer 64 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Dpig's, vormal. Pastors zu Eythra und zu Wachau, hinterlassene dritte Tochter, in der Grimma'schen Gasse; starb an einer Leberkrankheit.

Ein Knabe 3½ Jahre, Kraugott Erdmann Köhlers, Wollarbeiters Sohn, in der Sandgasse; st. an Gehirnentzündung.

Ein Mädchen 11 Tage, Johann Gottlieb Schleichers, Hausmanns Tochter, in der Grimma'schen Gasse; st. an Krämpfen.

Sonntags, den 19. November.

Eine Frau 81 Jahre, Hrn. Johann Christoph Schaafs, vormal. Bürgers und Bierchenkens Witwe, in der Friedrichsstraße; starb an Altersschwäche.

Eine Frau 37½ Jahre, Johann Heinrich Voigts, Landkramers Ehefrau, in der Johannisgasse; starb am Zehrfieber.

Eine Jungfer 24 Jahre, Johann Gottlob Jakobs, Maurergesellen hinterlassene Tochter, in der Ulrichsgasse; starb an einer Brustkrankheit.

Eine Wöchnerin 21½ Jahre, Julius Ferdinand Schmidts, Einwohners Ehefrau, am Petersteinwege; starb am Kindbettfieber.

Ein Knabe 9½ Jahre, Johann Gottfried Bickers, der Buchdruckerkunst Beflissenen Sohn, in der Quergasse; starb am Scharlachfriesel.

Eine unverh. Mannsperson 42 Jahre, Johann August Kieß, Handarbeiter aus Stötteritz, welcher in der Nacht vom 16. zum 17. d. M. vom Schlagflusse betroffen vor dem Kohlgärtner Thore todt gefunden worden ist.

Eine unverh. Mannsperson 38 Jahre, Johann Gottlieb Schmiedgen, Berfогter im Georgenhanse; st. an der Lungensucht.

Montags, den 20. November.

Eine Frau 29½ Jahre, Hrn. Johann Friedrich Biehls, Bürgers, Opticus und Mechanicus Ehefrau, in der Grimm. Gasse; starb an einer Brustkrankheit.

Eine Frau 62 Jahre, Karl Leberecht Strucks, Hausmanns Ehefrau, vor dem Halle'schen Pfortchen; st. an Magenverhärtung.

Eine Wöchnerin 24 Jahre, Auguste Krause, Einwohnerin, in der Entbindungsschule; starb an Gehirnentzündung.

Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Entbindungsschule.

Dienstags, den 21. November.

Ein Mann 67½ Jahre, Hr. Johann Gottfried Riehl, Oberpostamts-Packmeister, am Grimma'schen Steinwege; starb an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 43 Jahre, Hr. Johann George Wünsche, Bürger und Lohnkutscher, in der Petersstraße; st. an der Wassersucht.

Ein unehel. Knabe 18 Wochen, in der Ritterstraße; starb am Lungenschlage.

Mittwochs, den 22. November.

Eine unverh. Mannsperson 87½ Jahre, Johann Gottfried Fuhrmann, Berfогter im Georgenhanse; st. an Altersschwäche.

Donnerstags, den 23. November.

Ein Junggefelle 19 Jahre, Karl Louis Kämpfe, Strumpfwirkergefelle, in der homöopathischen Heilanstalt; starb an einer Herzkrankheit.

Ein Knabe 6 Monate, Johann Wilhelm Pönick's, Schieferdeckers Sohn, in den Thonbergs-Strassenhäusern; starb an Krämpfen.

Ein unehel. Knabe 3 Wochen, in der Nicolaisstraße; starb am Blutschlage.

Freitags, den 24. November.

Eine Knabe 12½ Jahre, Hrn. Johann Karl Teuschers, Bürgers und Kaufmanns ältester Sohn, am neuen Neumarkte; starb an Krämpfen.



Ein Mann 52½ Jahre, Hr. Karl August Goldmann, Bürger und Zimmergeselle, auch Hausbesitzer, vor dem Grimma'schen Thore; starb am Blutschlage.

Ein Mann 25 Jahre, Karl Friedrich Angermann, Landkramer, im Preußergäßchen; starb an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 58 Jahre, Johann Christian Karnisky, Handarbeiter, in der Glockenstraße; starb an einer Brustkrankheit.

Eine unverh. Mannsperson 28 Jahre, Karl Friedrich Dittrich, Postillon, in der Sandgasse; st. an einer Brustkrankheit. 8 aus der Stadt, 13 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhaufe, 2 aus der Entbindungsschule, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, zusammen 26.

Vom 18. bis 24. November sind geboren:

13 Knaben, 17 Mädchen, zusammen 30 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 26. Novbr.: Der Berschwender, Original-Zaubermährchen von Raimund. Musik von Creuzer.



Dampfwagenfahrten nach der Restauration am Gerichshainer Damm

heute, Sonntag den 26. Novbr., um 10, 12, 2 und 4 Uhr.

### Concert.

Unterzeichneter wird Montag, den 27. Novbr., Abends 6½ Uhr im Saale des Gewandhauses, unter gütiger Mitwirkung des Fräul. Möllinger, des Herrn Concertmeisters David und des Herrn And. Grabau, ein musikalisches Soirée veranstalten, wozu er ein verehrtes musikliebendes Publicum ergebenst einladet. Billets à 12 gGr. sind in den Musikhandlungen der Herren Kistner und Hofmeister zu haben. An der Casse kostet das Billet 16 gGr.

W. Taubert aus Berlin, Clavierspieler.

Das Naturalien-Cabinet von Fr. Schulz, im großen Reiter, ist heute und morgen geöffnet. Entree à Person 4 Gr.; Kinder 2 Gr.

Anzeige. Bei E. Böhme, Antiquar, Ritterstraße Nr. 759, unter dem Locale des Herrn Buchhändler Schreck, sind billig zu haben: Göthe's sämtliche Werke, Taschenf., 55 Bände, nebst Göthe's Leben von Döring; Müllners dramatische Werke in einem Bande; Buchners Repertorium für die Pharmacie, 36 Bände; Erdmanns Journal für Chemie, 14 Bände; Kästners Mathematik, 10 Bände; Poppe's ausführliche Volks-Gewerbslehre, 2 Bände.

### Empfehlung.

Hierdurch nehme ich mit die Freiheit, mich bei Veränderung meines Locals meinen geehrten Freunden bestens zu empfehlen, mit der Versicherung, daß ich mich angelegentlich bemühen werde, das geehrte Vertrauen, welches sie mir gewiß auch hier schenken werden, zu rechtfertigen.

Carl Groß, Nr. 326, Brühl, zwischen dem Gasthause zum Kranich und dem gold. Apfel.

Empfehlung. Englische Feuergeräthschaften in Stahl und Bronze empfiehlt hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit und Dauer zu sehr billigen Preisen

W. Bertram,  
Grimm. Gasse, dem neuen Neumarkte gegenüber.

Empfehlung. Frische Schellfische und Frankfurter Würstchen erhielt und empfiehlt

Fr. Schwenicke im Salzgäßchen.

Anzeige. Frische Frankfurter Bratwürstchen und besten Ghesterkäse erhielt

Dque. Primavesi.

### Verkauf.

Die erste Sendung Malaga-Citronen, bitterer Pomeranzen und Trauben-Rosinen erhielt ich so eben und verkaufe selbige billigst. M. Sever, am Markte Nr. 2 im Keller.

Verkauf. Beste frische Frankfurt a. M. Bratwürste und Teltower Rübchen erhielt ich die zweite Sendung und verkaufe selbige billigst.

M. Sever, am Markte Nr. 2 im Keller.

Uhren-Verkauf. Besonderer Verhältnisse halber sofort eine vorzüglich schöne goldene Cylinderuhr, welche vor sechs Monaten 50 Thlr. gekostet, für den außerordentlich billigen Preis von 25 Thlrn.: Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Kochs Hofe schrägüber.

Verkauf. Bei mir sind richtige Aermelmäntel, unten drei Tuchweiten, ohne Zwickel, nach französischer Art zu haben. Ludwig Damm, Halle'sche Gasse Nr. 468.

Verkauf von zweijähriger Kirsch- und Birnsaat um billige Preise bei dem Gärtner Kirst in Döfen bei Bachau.

Zu verkaufen sind billig ein Sopha und 2 Ottomanen mit Bezug: Sporergäßchen Nr. 83, 3 Treppen.

Zu verkaufen sind ein Paar fette Schweine in Volkmarisdorf, in Seidels Hause.

Englische Regenschirmhalter in Bronze empfiehlt zu besonders billigen Preisen

W. Bertram,  
Grimm. Gasse, dem neuen Neumarkte gegenüber.

### Necessaires,

Geschenke für junge Damen, mit Silbereinrichtung, empfehlen  
Albert Wahl & Comp.



## Wachslichter,

ganz reine Waare, 4, 6, 8 Tafellichter à Pfd. 14 Gr., desgl. alle Sorten Laternen- und Wagenlaternenlichter, so wie vorzüglich schönen gelben und weißen Wachsstock empfiehlt die Licht- und Seifenfabrik Brühl Nr. 318.

## F. C. Fischer, Buchbinder,

Nicolaisstraße Nr. 752,

empfehlen seine reichhaltige Auswahl von Galanterie- Gegenständen eigener Arbeit zum Verkaufe. Sie bestehen in den neuesten und geschmackvollsten Artikeln, meist mit feinen Stickereien aller Art garnirt. Mehre dieser Arbeiten dienen zugleich als Muster für die geehrten Damen, welche Stickereien u. auf eine nützliche und geschmackvolle Weise angebracht zu haben wünschen, zu deren Anfertigung er jeder Zeit bereit ist.

## Verschiedene Stoffe.

Recht hübsche  $\frac{1}{2}$  breite franz. Biße, Beloutine, Mouffeline de laine, Pondycherie, Napolitaine, Cachemirienne, glatte sächs. und franz. Thibets, klein- und großgemusterte engl. Thibets, Rayane, Sanspareilles, glatte und brochirte Pariser Gazen, glatte, brochirte und gestickte schweizer Batiste und Organdys, faconirte Atlasse, kleingemusterte franz. Seidenstoffe, eine reiche Auswahl schöner und billiger halbseidener Zeuge empfiehlt

J. H. Meyer.

## Cocus- Del- Soda- Seife

von ausgezeichneter Güte, der Centner 13 Thlr., das Pfund 3 $\frac{1}{2}$  Gr., bei

C. G. Gaudig, Ranst. Steinweg Nr. 1029.

Kauf-Gesuch. Ein Concession zum Betriebe bürgerlicher Nahrung wird unter annehmbaren Bedingungen baldigst zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt der Notar F. Kaiser, Hintergasse Nr. 1225, 2 Treppen.

Unerbieten. Einer gewandten Pugmacherin, welche bei einigem Vermögen sich hier zu etabliren beabsichtigt, ist sogleich durch billigen Ankauf, Local mit geübter Kundschaft, ein vortheilhaftes Emporkommen nachzuweisen. Nur wirkliche Käufer belieben ihre versiegelten Adressen mit H. bezeichnet in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Ein Lehrer der franz. Sprache wünscht noch einige Theilnehmer an seinen Unterrichtsstunden und hierauf Reflectirende können die möglichst billigen Honorarbedingungen erfahren: Katharinenstraße Nr. 412, 4 Treppen.

Gesuch. Drei junge Leute suchen jeder für sich einen Theilnehmer an französischen Stunden. Näheres Grimma'sche Gasse Nr. 4, in der 4ten Etage.

Gesuch. Wegen eingetretener Verhältnisse wird ein Dienstmädchen gesucht, welches das Nöthigste in der Wirthschaft zu kochen versteht, so wie auch über ihre Ehrlichkeit mündliche sichere Empfehlung haben muß. Das Nähere im Gewölbe unter dem Paulinum bei Herrn

W. F. Mehlhose.

Gesucht wird ein Mädchen von 15 bis 18 Jahren, das sich der Wartung der Kinder freundlich unterzieht. Zu befragen Kupfergäßchen Nr. 663, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Dec. ein Dienstmädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist und Zeugnisse seines zeitlichen Verhaltens beibringen kann: Windmühlengasse Nr. 857 im Garten.

Gesucht wird ein Laufbursche, welcher etwas Billard spielen kann: Windmühlengasse Nr. 857.

Gesucht wird ein ordentliches teinliches Dienstmädchen, das sogleich oder zum 1. Decbr. antreten kann. Näheres Brühl Nr. 480, 2te Etage.

Gesuch. Ein junger unverheiratheter Mann aus angesehenen Familie, welcher von Jugend auf bei der Dekonomie erzogen wurde und dabei höhere Bildung besitzt, sucht zu seiner weiteren Vervollkommnung auf irgend einem Rittergute in der Nähe von Leipzig in diesem Fache ein Unterkommen. Darauf Reflectirende werden ersucht, ihre Adressen unter den Buchstaben K. L. N. versiegelt an die Expedition dieses Blattes zu schicken.

Gesuch. Zu bevorstehender Neujahrmesse werden einige Hausstände in guter Meßlage zu miethen gesucht. Zu melden bei  
Marr & Beyer,  
Brühl, Lattermanns Haus Nr. 450.

## Vermiethung.

Die sehr schön eingerichtete 2. Etage des Hauses Nr. 417 (Ecke des Brühls und der Katharinenstraße) ist von Ostern 1838 an oder nach Befinden sofort zu vermieten durch

Dr. Lauchnitz, Barfußgäßchen Nr. 235.

Zu vermieten steht vom 1. December d. J. an ein sehr freundliches und gut meublirtes Logis für einen oder zwei Herren. Das Nähere ist zu erfragen in der goldenen Sonne am Ranstädter Steinwege, Nr. 1069 parterre.

Zu vermieten ist ein schönes Erkerzimmer nebst Seitenzimmer an einen od. zwei Herren von Stande: Thomasgäßchen Nr. 106, 2. Etage.

Anzeige. Heute, den 26. Novbr. 1837, Abends 7 Uhr große brillante Kunstvorstellung im Hotel de Prusse auf dem Roßplatz. Das Nähere besagen die Anschlag- und Herumtragezettel. Es ladet hiermit ergebenst ein

Karoline Bernhardt, Professorin.

Heute, Sonntag den 26. November,  
**Concert im Saale des Schützenhauses,**  
zu dessen Besuche ergebenst einladet

das vereinigte Stadtmusikchor.

Heute, Sonntag den 26. November,

## Concert in Raschwitz.

**Heute Concert im großen Kuchengarten.**

**Heute Concert in der Restauration am Gerichtshainer Damm.**

Einladung. Heute zu Speck- und Pflaumenkuchen und morgen zu Schweinsknochen mit Thüringer Klößen und Entenbraten ladet höflichst ein

J. G. Heinicke in Reichels Garten.

☞ Heute die ersten Pfannenkuchen  
in der grünen Linde.

Anzeige. Morgen, den 27. Novbr., wird zu Eutritsch in der Hofenschenke frische Wurst und Wollsuppe verspißt.  
E. Heinze.

Einladung. Morgen, den 27. Nov., ladet zu Sauerbraten mit Klößen seine Gäste ergebenst ein Kühn in Volkmarisdorf.



**Zur Klein-Kirmes nach Möckern**  
heute, den 26. d. M., ladet ergebenst ein und bittet um  
zahlreichen Besuch  
H. Werthmann.

### Einladung.

Heute, den 26. Novbr., als an dem Tage meiner Klein-  
Kirmes, werde ich mit warmen Speisen und guten Geträn-  
ken bestens aufwarten und bitte um recht zahlreichen Zuspruch.  
Oberschenke zu Göhlis. J. G. Böttcher.

Daß an diesem Tage Concert- und Abends Tanzmusik  
statt findet, zeigt ergebenst an  
das vereinigte Stadtmusikchor.

\* \* \* Während der Kirmes dieser Woche findet in der  
grünen Schenke gut besetzte Tanzmusik statt.

### Zur Kirmes nach Mockau,

welche Dienstags, den 28., Mittwochs, den 29., und Don-  
nerstags, den 30. November, fällt, wobei das Musikchor  
vom wohlh. 2ten Schützenbataillon mit Tanzmusik aufwartet,  
lade ich meine Gönner und Freunde ganz ergebenst ein.  
Witwe Halle.

Einladung. Heute, den 26. Nov., ladet seine Freunde  
und Gönner zu Speck- und Kartoffelkuchen ergebenst ein  
J. E. Weise vor dem Grimm. Thore.

Einladung. Morgen, den 27. November, ladet seine  
Freunde und Gönner früh um 9 Uhr zum Schlachtfeste  
nebst andern Speisen ergebenst ein  
J. E. Weise vor dem Grimma'schen Thore.

Anzeige. Heute, den 26., Concert, später Tanz,  
wobei ich mit Apfel- und andern Kuchen in Portionen auf-  
warten werde.  
Schulze in Stötteritz.

Einladung. Heute, den 26. Novbr., ladet zur Klein-  
kirmes ganz ergebenst ein  
Linke in Thella.

Verloren wurde den 23. Nov. gegen Abend ein mit  
Einsatz und Spigen besetztes Lüllfräichen. Man bittet, es  
Thomasgäßchen Nr. 106 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Verloren wurde von dem Gewölbe der Herren Sellie  
& Comp. bis zu dem des Herrn L. Keil ein Doppel-  
Louisd'or. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten,  
denselben gegen eine gute Belohnung bei dem Hausmanne  
in der Reichstraße Nr. 579, Ecke der Grimma'schen Gasse  
und der Reichstraße, abzugeben.

Verloren wurde Donnerstag Abend von der Petersstraße  
aus bis ins Thomas- und Salzgäßchen ein schon ziemlich  
beschriebenes und daher sehr unentbehrliches Detav-Arbeits-  
Abrechnungsbüchlein. Der ehrliche Finder wird deshalb  
höflichst gebeten, dasselbe gegen Belohnung bei dem Haus-  
manne in der Petersstraße Nr. 31 abzugeben.

\* \* \* Das Mädchen, welches am jetzigen Bußtage Abends  
10½ Uhr aus Nr. 1170 auf der Gerbergasse Jemanden  
zu einem Aderlaß holen wollte, wird einer Frage wegen  
höflich gebeten, so bald als möglich noch einmal dahin zu  
kommen.

\* Donnerstag, den 23., Abends ist in dem Locale des  
Herrn Clermont ein Hut verwechselt worden, der gegen  
die Zurückgabe des richtigen bei Herrn Clermont in Empfang  
zu nehmen ist.

Den achtungswürdigen Freunden des W. R., welche durch  
ihre liebevolle und unvergeßliche Theilnahme die gestern er-  
folgte Begräbnisfeier meiner letzten Schwester so sehr ver-  
schönten, sage ich hiermit, zugleich im Namen meiner theuern  
Aeltern, den aufrichtigsten Dank. Robert Wagner.

## Thorzettel vom 25. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Eilpost: Hr. Fabr. Großmann, v. Bischofs-  
werda, in St. Hamburg, Hr. D. Herrmann, v. Dorpat, unbest.,  
u. Hr. Rfm. Diege, v. Eilenburg, pass. durch.  
Mad. Budras u. Dem. Schneider, v. hier, v. Dresden zurück.  
Sr. Königl. Hoheit Feldmarschall Prinz v. Wassa, v. Wien, im  
S. de Bav.  
Ihro Majestät die Königin v. Sachsen, v. Dresden, im S. de Saxe.  
Auf der Dresdener Diligence: Hr. Amtsinsp. Pfotenhauer, von  
Wermisdorf, pass. durch.

Halle'sches Thor.

Die Magdeburger Post, 14 Uhr.  
Die Halberstädter Eilpost, 14 Uhr.

Ranstädter Thor.

Hrn. Referend. v. Werther u. v. Seebach, v. Naumburg, im S.  
de Pologne.  
Auf dem Frankfurter Packwagen: Hr. Dögel, von Berlin, bei  
Marggraf.

Hospitalthor.

Sr. Königl. Hoheit der Kronprinz v. Preußen, nebst Gefolge,  
v. Borna, im S. de Saxe.  
Hr. Rfm. Bedemeier, v. Göttingen, im S. de Bav.  
Hr. Sdlgscommiss Mahler, v. Lehrberg, unbest.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Eilpost: Hr. Rfm. Schulze, v. hier,  
u. Hr. Sdlsm. Unger, v. Liebenau, in St. Berlin.  
Auf der Eilenburger Diligence: Dem. Alleben, v. hier, v. Eilen-  
burg zurück.

Halle'sches Thor.

Dem. Wegner, v. Charlottenburg, bei Schwägerichen.

Ranstädter Thor.

Die Hamburger reit. Post, 18 Uhr.

Hospitalthor.

Die Annaberger Post, 10 Uhr.

Die Grimma'sche Post, um 10 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Rfm. Trendel, v. Culmbach, in St. Wien.

Halle'sches Thor.

Dem. Balz, v. hier, v. Halle zurück.

Hr. D. Allihn, Hr. Rfm. Rawald u. Dem. Körner, v. Halle, unbest.  
Auf der Braunschweiger Eilpost, 11 Uhr: Hr. D. Marchand,  
v. Halle, und Hr. Staatsrath v. Trinius, von Petersburg, in  
St. Berlin.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Rfm. Lorch, v. Mainz,  
u. Hr. Groshdlr. Herring, v. Brunn, unbest.

Ranstädter Thor.

Hrn. Rfl. Adamson u. Seebach, a. England u. v. Pyrmont, im  
S. de Russie.

Petersthor.

Hr. Lieuten. v. Seidlitz, v. Dresden, im bl. Ros.

Hospitalthor.

Sr. Durchl. Prinz Friedrich, v. Altenburg, im S. de Russie.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Bahnhof.

Hr. Def. Zelsolf, v. Wargen, im S. de Russie.

Hr. Rfm. Wied, v. Chemnitz, u. Hr. Chausseecinsp. Krausch, von  
Wolkenstein, in der gold. Säge.

Halle'sches Thor.

Hr. Rfm. Stollberg, v. Halberstadt, unbest.

Ranstädter Thor.

Auf der Frankf. Eilpost, um 8 Uhr: Hr. Gribert, v. Paris, v. d.

Druck und Verlag von E. Polz.